

Brohltal Schützenbund e.V.

Planung des Diözesanjugenschützentages am 29.05.2011 in Niederzissen

Stand – 20100826

Hans Ströter

Bezirksbundesmeister des Brohltal Schützenbundes

Hauptstraße 71, 56651 Niederzissen – Rodder; Tel.: 02646/950000; Fax:02646/1745; Mobil: 0170/8500350

hans.stroeter@brohltalbund.de; www.Brohltalbund.de

Z:\Stroeter\Dat\Internet\Schuetzen\C-Brohltalbund\DJT_2011\DJT_2011_02_Ablaufplan_20100826.doc

Inhaltsverzeichnis

Seite

1 Vorwort.....	3
2 Ausrichter	3
2.1 Austragungsort	3
2.2 Vorgespräche mit der Verbandsgemeinde Brohltal.....	3
2.3 Schirmherr	4
3 Organisation (Leitung: Weidenbach Heinrich-Peter) - Verteilung der Tätigkeiten -	4
4 Finanzen (Leitung: Göbel Bernd)	4
4.1 Vereine des Brohltalbundes	5
4.2 Sponsoring.....	5
4.3 Werbung	6
4.4 Kassen etc.....	6
5 Sicherheit und Ordnung (Leitung: _____).....	6
5.1 Mitglieder der Arbeitsgruppe „Sicherheit und Ordnung“	6
6 Messe St. Germanus Kirche (Leitung: Pater Nick Wolfgang).....	7
6.1 Mitglieder der Arbeitsgruppe „Messe“.....	7
7 böllern (Leitung: Ströter Hans)	7
8 Musikkapellen / Festzug.....	8
8.1 Musikkapellen.....	8
8.2 Festzug (Leitung: _____).....	8
9 Schützenhalle (Leitung: Michels Heinz/Ströter Hans)	8
9.1 Mitarbeiter Arbeitsgruppe „Schützenhalle“	8
9.2 Vorbereitung Druckluftwaffenstände in der Schützenhalle (oben).....	9
9.3 Vorbereitung Druckluftwaffenstände im Keller der Schützenhalle (8 Stände).....	9
9.4 Vorbereitung Auswertung	10
9.5 Prinzen- und Mannschaftsschießen (Leitung: Ehrlich Karl Ludwig).....	10
9.6 Auswertung Prinzen- und Mannschaftsschießen (Leitung: Ehrlich Karl-Ludwig).....	10
9.7 Blattlschießen (Leitung: Oberhausen Björn)	10
9.8 Auswertung Blattlschießen	11
10 Außenveranstaltungen	11
11 Halle Sportzentrum Brohltal (Leitung: Heinzgen Alois/Degen Arno).....	11
11.1 Arbeitsgruppe „Sporthalle“.....	11
11.2 Vorbereitung der Sporthalle.....	12
11.2.1 Bodenschutzplanen.....	12
11.2.2 Bestuhlung.....	13
11.3 Räumen der Sporthalle	13
12 Rahmenprogramm in der Sporthalle.....	13
12.1 Conférencier	13
12.2 Musik in der Sporthalle	13
13 Catering (Leitung: Marie Luise Müller).....	14
13.1 Vor- und Nachbereitung	14
13.1.1 Arbeitsgruppe „Vor- und Nachbereitung“	14
13.2 Essenausgabe.....	15
13.2.1 Mitglieder der Arbeitsgruppe „Essenausgabe“	15

1 Vorwort¹

Die Bezirksjungschützenmeister des Diözesanverbandes Trier² haben per Losentscheid die Reihenfolge, in der die Diözesanjungschützentage vergeben werden, festgelegt. Für den Brohltal Schützenbund e.V.³ fiel das Los auf das Jahr 2012. Der für das Jahr 2012 ausgeloste Bezirksverband trat mit der Bitte um Tausch der Feste an den Brohltalbund heran. Dieser Bitte wurde stattgegeben, so dass unser Bezirksverband im Jahr 2011 an der Reihe ist. Der Brohltalbund steht daher in der Pflicht, den Diözesanjungschützentag 2011⁴ auszurichten.

2 Ausrichter

Auf Beschluss der Brudermeister vom 25.10.2009 wurde festgelegt, dass dieses Fest nicht von einem einzelnen Verein, sondern vom Brohltalbund ausgerichtet werden wird.

Nach diesem Beschluss sind alle Vereine des Bezirksverbandes verpflichtet bei dieser Veranstaltung, im Besonderen auch mit „Hand- und Spanndiensten“, mitzuwirken.

2.1 Austragungsort

Auf der Bruderratssitzung vom 05.12.2009 in Niederzissen wurde beschlossen, dass das Fest, unter der Voraussetzung dass die Brohltal-Sporthalle zur Verfügung steht, in Niederzissen stattfinden soll. Es wurde zudem beschlossen, Herrn Bürgermeister Johannes Bell die Schirmherrschaft über diese Veranstaltung anzutragen.

2.2 Vorgespräche mit der Verbandsgemeinde Brohltal

Am 07.12.2009 führten die Herren

- Heinz Michels (stellv. Brudermeister St. Hub. Niederzissen),
- Arno Degen (stellv. Bezirksjungschützenmeister) und
- Hans Ströter (Bundesmeister Brohltalbund)

ein Gespräch mit

¹ Die Formulierungen in diesem Dokument gelten für weibliche und männliche Personen, auch wenn dies aus sprachlichen Gründen nicht gesondert hervorgehoben ist.

² www.dv-trier.de

³ www.brohltalbund.de – im Weiteren mit Brohltalbund bezeichnet

⁴ im Weiteren mit DJT 2011 bezeichnet

- dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Brohltal, Herrn Johannes Bell,
- Frau Gabi Wulff (gaby.wulff@brohltal.de) und
- Herr Peter Engels (peter.engels@brohltal.de)

um die groben Eckpunkte dieser Veranstaltung zu besprechen.

Hierbei wurde dem Brohltalbund zugesichert, dass die Brohltal Sporthalle für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden wird.

Damit wird der Austragungsort des DJT 2011 Niederzissen sein.

Die gesamte Veranstaltung findet, mit Ausnahme der Messe in der St. Germanus Kirche, im Bereich des Sport- und Schulzentrums in Niederzissen statt. Hier sind sämtliche Veranstaltungsorte bequem fußläufig erreichbar.

2.3 Schirmherr

Herr Johannes Bell würde als Schirmherr zur Verfügung stehen.

3 Organisation

(Leitung: Weidenbach Heinrich-Peter)

- Verteilung der Tätigkeiten -

Eine solche Veranstaltung kann nicht ohne die tätige Mithilfe von Mitgliedern aller Vereine gestemmt werden. Es ist daher unumgänglich dass jeder Verein auch schon Mitarbeiter für das Organisationsteam stellt.

Der DJT ist eine Jugendveranstaltung. Daher sollten sowohl die Hauptverantwortung als auch die Hauptarbeitsleistung bei den Vertretern der Jungschützen liegen.

Ich schlage daher vor eine Versammlung anzuberaumen, auf der Arbeitsgruppen gebildet werden sollten, die sich mit konkreten Themen beschäftigen.

4 Finanzen

(Leitung: Göbel Bernd)

Da dieses Fest vom Bezirksverband Brohltal ausgerichtet werden soll, muss die Finanzierung im Vorfeld der Veranstaltung gesichert sein. Der Brohltalbund sollte sich an den Kosten orientieren, die beim Diözesanjungschützentag in Obermendig angefallen sind.

Die Vorfinanzierung steht auf zwei Säulen:

- Umlage von allen Vereinen des Brohltalbundes und
- Einnahmen aus Sponsoring

4.1 Vereine des Brohltalbundes

Es ist unumgänglich, von den Vereinen des Verbandes, eine Umlage zu erheben. Es wäre sinnvoll, für diese Veranstaltung ein eigenes Konto (Kreissparkasse oder Volksbank) einzurichten. Die Umlage wäre auf dieses Sonderkonto einzuzahlen. Alle mit der Veranstaltung verbundenen Einnahmen und Ausgaben werden über das oben genannte Konto verbucht was zu einer hohen Transparenz für alle Beteiligten führen würde.

Nach Abschluss der Veranstaltung bzw. nach Abschluss aller Zahlungen und Einnahmen wird diese „Kasse“ gesondert geprüft und allen Vereinen eine Abschlussbilanz vorgelegt. Sobald diese Abschlussbilanz durch eine außerordentliche Delegiertenversammlung genehmigt ist, wird bei positiver Bilanz jedem Verein unverzüglich die eingezahlte Umlage zurückerstattet. Bei negativer Bilanz wird den Vereinen die eingezahlte Umlage anteilmäßig zurückerstattet. Was mit dem Überschuss geschieht ist ebenfalls von der Delegiertenversammlung zu bestimmen wobei darauf zu achten ist, dass die „Gewinne“ ausschließlich für die satzungsgemäßen gemeinnützige Zwecke verwendet werden dürfen.

4.2 Sponsoring

Um diese Veranstaltung finanzieren zu können, ist zudem ein Sponsoring erforderlich. Es sind die folgenden Institutionen anzusprechen:

- Kreisverwaltung Ahrweiler (Dr. Jürgen Pföhler)
- Verbandsgemeinde Brohltal (Johannes Bell)
- Ortsgemeinde Niedertzissen (Richard Keuler)
- Kreissparkasse Ahrweiler
- Volksbank Ahrweiler
- Autohaus Pung (Werner Pung)
- Rewe (Robert Schröder)
- Uhren Maus (Paul Maus)
- etc.

Wenn es auch erstrebenswert ist hier finanzielle Beiträge zu generieren, so sollte auch nicht vergessen werden, dass auch Sachspenden sehr hilfreich sein können. Den Sponsoren muss natürlich bei diesem Fest auch eine Plattform geboten werden. Diese könnte z.B. im Aufhängen von Transparenten oder in sonstiger Form stattfinden.

4.3 Werbung

Um die Veranstaltung nach außen hin in Szene zu setzten, ist eine vernünftige Werbung von Nöten. Es ist daher zu fragen, wer in der Lage sein könnte einen attraktiven Flyer, und diesen möglichst noch zum Nulltarif, zu erstellen. Hier könnten wir vielleicht Herbert Marzis designierter Schwiegersohn, Sven Hoener ansprechen. Die Flyer würde vielleicht Hans Arenz drucken.

4.4 Kassen etc.

Dieses Thema ist nichts für das „Netz der Netze“. Die gesamte Geschichte wird von unserem Kassierer geregelt.

5 Sicherheit und Ordnung

(Leitung: _____)

Die Veranstaltung ist mit den örtlichen Sicherheitsorganen abzustimmen. Hier sind primär anzusprechen:

- Feuerwehr der VG-Brohltal zur Absicherung des Festzuges und ggf. zur Vorführung von Gerät und zur Hilfe bei der Veranstaltung.
- DRK für die Sicherstellung der Notversorgung der Veranstaltungsteilnehmer (Erste Hilfe, Rettungswagen etc.).
- Polizei (für alle Fälle).
- Eigene Ordner z.B. zur Einweisung der Fahrzeuge auf die Parkplätze.

5.1 Mitglieder der Arbeitsgruppe „Sicherheit und Ordnung“

Leitung: _____

Mitarbeiter: _____

6 Messe St. Germanus Kirche

(Leitung: Pater Nick Wolfgang)

Nach Rücksprache mit unserem Bezirkspräses und Pfarrer von Niederzissen Pater Wolfgang Nick soll die Heilige Messe um 10:00 Uhr in der St. Germanus Kirche in Niederzissen stattfinden. Die Messe wird von Herrn Pater Wolfgang Nick und Herrn Pfarrer Christoph Kipper zelebriert werden.

Was ist zu tun:

- Ausschmücken der Kirche (Siggi Sorglos)
- Jugendchor
- musikalische Begleitung

Ich habe schon mit dem Chef von „Alles Schreibt“ gesprochen. Dieser kann sich vorstellen, diese Veranstaltung mit seinen (B) engelchen zu begleiten.

6.1 Mitglieder der Arbeitsgruppe „Messe“

Der Arbeitsgruppe Messe gehören an:

Leitung: Pater Nick Wolfgang

Mitarbeiter: _____

7 böllern

(Leitung: Ströter Hans)

Die Heilige Messe soll um 10:00 Uhr in der St. Germanus Kirche in Niederzissen stattfinden. Zur Begrüßung der Schützen soll vor der Messe drei Mal auf dem Zehnesberg geböllert werden. Bei der Wandlung wird je ein Schuss abgegeben.

Was ist zu tun:

- | | |
|-------------------------------------|---|
| - Beantragung der Erlaubnis: | Ströter Hans |
| - Vorbereitung des Böllerschießens: | Pannes Heinz (Zehnesberg)
Marzi Herbert (vor der Kirche) |
| - Böllerteam (Zehnesberg): | Durben Peter Hans
Pannes Heinz |
| - Böllerteam (Kirche): | Marzi Herbert
Heinzgen Alois,
Degen Arno |

8 Musikkapellen / Festzug

8.1 Musikkapellen

Es werden drei Musikkapellen für den Umzug durch Niederzissen gefordert. Nach den Vorschlägen der letzten Konferenz sollen die folgenden Vereinigungen angesprochen werden:

- Niederlützingen: _____
- Niederzissen: Fanfarenzug
- Oberdürenbach: _____
- Wassenach: _____

Die Kapellen werden vom Orgateam ausgesucht und die Verträge werden durch den Geschäftsführer H.P. Weidenbach abgeschlossen.

8.2 Festzug

(Leitung: _____)

In Zusammenarbeit mit den örtlichen Behörden ist der Zugweg festzulegen. Hierzu wird eine Arbeitsgruppe, die sich auch mit dem Thema Sicherheit und Ordnung zu beschäftigen hat gegründet.

9 Schützenhalle

(Leitung: Michels Heinz/Ströter Hans)

Die gesamte Schießveranstaltung soll in der Schützenhalle in Niederzissen stattfinden. Vorbereitung der Schießanlage:

9.1 Mitarbeiter Arbeitsgruppe „Schützenhalle“

Leitung: Michels Heinz, Ströter Hans

Mitarbeiter: _____

9.2 Vorbereitung Druckluftwaffenstände in der Schützenhalle (oben)

Auf den vorhandenen Schießständen (100 Meter, 50 Meter und Pfänder) werden Druckluftwaffenstände eingerichtet:

- x Stück auf den 100 Meter Bahnen (linkes Fenster),
- x Stück auf den 50 Meter Bahnen und Pfänderständen (mittleres Fenster) und
- x-1 Stück auf den restlichen Pfänderständen (rechtes Fenster). Hier fehlt eine Bahn weil sich dort die Tür zum Schießstand befindet.

Vor Beginn der Arbeiten an den Schießständen ist eine Genehmigung der Kreisverwaltung Ahrweiler einzuholen (Herr Ruhs). Der Bau der Schießstände ist mit dem Sachverständigen Rolf Ebertz abzustimmen. Vor Inbetriebnahme der Stände muss die Anlage von der Kreisverwaltung Ahrweiler abgenommen werden. Die Anlage sollte mindestens 10 Tage vor dem Fest komplett installiert sein.

Was ist zu tun:

- Beantragung der Erlaubnis zur Errichtung der genannten Druckluftwaffenschießstände,
- Bau der notwendigen Haltevorrichtungen mit Erdbefestigungen für die Geschossfänge.
- Anpassen der Halter für das Aufgelegtschießen.
- Abholung der Scheibenzuganlagen bei den diese zur Verfügung stellenden Vereinen. Dies sind die Vereine:
 - _____
 - _____
 - _____
 - _____
- Montage der Scheibenzuganlagen.
- Ggf. Montage des Rückprallschutzes.
- Einleiten des Verfahrens zur Abnahme der Schießstände.

9.3 Vorbereitung Druckluftwaffenstände im Keller der Schützenhalle (8 Stände)

Was ist zu tun:

- Stand reinigen
- Beleuchtung, Seilspannung, Scheibenträger und Scheibenzuganlage auf Funktion prüfen und ggf. instandsetzen.
- Scheiben des Schießstandes blickdicht abzuhängen.

9.4 Vorbereitung Auswertung

Die Auswertung für das Prinzen- und Mannschaftsschießen findet im Auswerteraum der Schützenhalle statt.

Was ist zu tun:

- Prüfen der Energieversorgung,
- Ein zusätzlicher Tisch (vor dem Fenster zum Schießstand),
- 4 Stühle.

9.5 Prinzen- und Mannschaftsschießen

(Leitung: Ehrlich Karl Ludwig)

Das Prinzen- und Mannschaftsschießen findet im Keller der Schützenhalle auf den 8 Druckluftwaffenständen statt.

Zu Aufsichten werden bestellt:

- Marzi Herbert,
- Franzen Roland,
- _____,
- _____,
- _____,

9.6 Auswertung Prinzen- und Mannschaftsschießen

(Leitung: Ehrlich Karl-Ludwig)

Die Auswertung des Prinzen- und Mannschaftsschießen findet im Auswerteraum statt.

Als Auswerter werden bestellt:

- Ehrlich Karl-Ludwig,
- Eltgen Rainer und
- Ströter Hans.

9.7 Blattlschießen

(Leitung: Oberhausen Björn)

Das Blattlschießen findet auf den Schießständen in der oberen Halle des Schützenplatzes statt. Hier stehen 11 Bahnen zur Verfügung. Nach Abschluss des Prinzen- und Mannschaftsschießens wird auch der Schießstand im Keller (8 Bahnen) zur Verfügung stehen. Die Jung- und Schülerschützen können also in Summa auf 19 Bahnen schießen.

Zu Aufsichten werden bestellt:

- _____,
- _____,
- _____,
- _____,
- _____

9.8 Auswertung Blattlschießen

Die Auswertung des Prinzen- und Mannschaftsschießen findet im Anschluss an das Prinzen- und Mannschaftsschießen Auswerteraum statt.

Als Auswerter werden bestellt:

- _____,
- _____,
- _____,
- _____,
- _____

10 Außenveranstaltungen

Dir Fa. Lehmann stellt ihren Kranwagen für das Kistenstapeln zur Verfügung.

11 Halle Sportzentrum Brohltal

(Leitung: Heinzgen Alois/Degen Arno)

Alle „Indoor“ Teile der Veranstaltung, mit Ausnahme der Schießwettbewerbe, sollen in dieser Halle stattfinden.

Die Sporthalle soll als Aufenthaltsort für die Besucher der Veranstaltung dienen. Hier sollen die Reden geschwungen werden, die Nahrungsmittelversorgung erfolgen und **pünktlich um 18:00 Uhr die Siegerehrung stattfinden (der Bundesmeister des Brohltal Schützenbundes und auch seine Jung- und Schülerschützen lassen es nämlich wie die Pest, wenn der Diözesanjugenschützentag jedes Mal völlig unnötiger Weise in die Länge gezogen wird).**

11.1 Arbeitsgruppe „Sporthalle“

Die Arbeitsgruppe „Sporthalle“ ist für alle Arbeiten die im Punkt 11 genannt sind verantwortlich. Sie haben auch die Aufgabe, an allen Tagen für genügend Helfer zu sorgen.

Leitung: Heinzgen Alois, Degen Arno

Mitarbeiter: _____

11.2 Vorbereitung der Sporthalle

Die Halle ist primär für den Schulsport vorgesehen und steht den Vereinen nur außerhalb der Schulzeit zur Verfügung. Daher kann mit den Vorbereitungen in der Hall frühestens Freitagnachmittag begonnen werden.

11.2.1 Bodenschutzplanen

Die Halle muss mit Bodenschutzplanen zum Schutz des Sporthallenbodens ausgelegt werden. Hierzu sind diese Planen zu besorgen und einzubauen.

Die Planen werden zur Verfügung gestellt von:

- _____,
- _____,
- _____,
- _____,
- _____

11.2.2 Bestuhlung

Nachdem sich bereits bei einer Vorbesprechung herausgestellt hat, dass die Beschaffung der Bestuhlung bei den Gemeinden in der Nachbarschaft mit erheblichen Kosten verbunden sein soll, wurde von Heinz Michels der Vorschlag gemacht, anstatt Stühle und Tische aus den Hallen der Umgebung zu holen, mit dem Verleger in Remagen gesprochen werden sollte, ob uns dieser nicht eine entsprechende Anzahl von Biertischgarnituren zur Verfügung stellen kann. Dieser Vorschlag hat die folgenden Vorteile:

- die Garnituren stehen frühzeitig vor Ort zur Verfügung
- diese können direkt vom Anhänger in die Halle verbracht und anschließend wieder zurück auf den Anhänger entsorgt werden
- der Auf- und Abbau gestaltet sich einfacher und schneller
- es können erheblich mehr Schützen untergebracht werden

11.3 Räumen der Sporthalle

Die Halle muss am Abend der Veranstaltung geräumt werden. Hierzu werden die gleichen Teams eingesetzt, die die Halle auch schon vorbereitet und gestellt haben.

12 Rahmenprogramm in der Sporthalle

In der Sporthalle soll auch das Rahmenprogramm stattfinden (Musikgruppe etc.).

12.1 Conférencier

In der Sitzung vom 26.08.2010 ist der Vorschlag unterbreitet worden, einen Conférencier für die Moderation des Tages zu suchen. Vorgeschlagen wurde der Mitarbeiter der Verbandsgemeinde Brohltal Herr Stefan Voigt.

12.2 Musik in der Sporthalle

13 Catering

(Leitung: Marie Luise Müller)

13.1 Vor- und Nachbereitung

Um einen vernünftigen Ablauf der Essenausgabe zu gewährleisten, sind mehrere Ausgabestellen vorzubereiten. Nach Rücksprache mit Herrn Bürgermeister Keuler (O.B. Niederzissen) können die Pavillons, die sonst z.B. auf dem Nikolausmarkt Verwendung finden, ggf. durch uns genutzt werden. Diese Pavillons sind rechtzeitig aufzubauen und mit Ver- und Entsorgungsleitungen (Wasser, Strom etc.) zu versorgen. Dies sollte spätestens am Samstag abgeschlossen sein (ein früheres Aufstellen der Pavillons verbietet sich, da immer mit „Schabernack“ gerechnet werden muss.

Die Essenausgabe sollte vorwiegend im Bereich der Sporthalle stattfinden. Es ist daher anzustreben einen oder mehrere Pavillons dort oben aufzustellen. Zudem kann die Küche in der Sporthalle ebenfalls zur Essenausgabe genutzt werden. Es ist sicherzustellen, dass ausreichende Kühlkapazität für die Speisen zur Verfügung steht.

13.1.1 Arbeitsgruppe „Vor- und Nachbereitung“

Die Arbeitsgruppe „Vor- und Nachbereitung“ hat sich um alle oben genannten Arbeiten im Vorfeld und in der Nachbereitung zu kümmern.

Mitglieder dieser Arbeitsgruppe sind:

Leitung: Durwen Harald, Müller Marie-Luise

Mitarbeiter: _____

13.2 Essenausgabe

Um einen vernünftigen Ablauf der Essenausgabe zu gewährleisten, sind mehrere Nach dem Motto „ohne Mampf kein Kampf“ ist die Versorgung der Teilnehmer mit Speis und Trank von außerordentlicher Wichtigkeit. Es ist daher sicherzustellen, dass die Jugendlichen nach Ankunft auf dem Festgelände sofort mit Nahrungsmitteln versorgt werden.

In der Sitzung vom 26.08.2010 wurde beschlossen, dass Marie Luise Müller die „Lufthoheit“ über das Catering erhält.

Die Arbeitsgruppe kümmert sich selbstständig um:

- die warmen Speisen (Nudeln mit Hack, Würstchen, Pommes etc.),
- die kalten Speisen (8 Kuchen je Verein),
- die Mannschaft, die für Speisen zuständig ist.

13.2.1 Mitglieder der Arbeitsgruppe „Essenausgabe“

Leitung: Marie Luise Müller (NZ),

Mitarbeiter: Durwen Harald,
Marzi Rosemarie